

Vernissage – Gunther Klosinski in Mariaberg

Fotokollagen und Montagen

GAMMERTINGEN-MARIABERG. Fotokollagen und Fotomontagen stellt der emeritierte Medizinprofessor Gunther Klosinski im großen Besprechungsraum des Klosters Mariaberg aus. Die Ausstellung, die mit »Occursus – Begegnungen« überschrieben ist, wird am Sonntag, 18. September, um 11.15 Uhr mit einem Künstlergespräch zwischen Gunther Klosinski und Axel Klöss-Fleischmann, dem Leiter des Atelier 5 in Mariaberg, eröffnet. Es musizieren Elisabeth Zaia am Klavier und Hilger Huntgeburth, Klarinette. Gunther Klosinski präsentiert in Mariaberg einen Querschnitt seiner aktuellen Kunst. Darunter befinden sich digitale Fotomontagen sowie analoge Kollagen, wie beispielsweise der Zyklus »Buddha und Christus«. Der Künstler hat für die Ausstellung im Kloster spezielle Ausschnitte aus diesem Zyklus ausgewählt. »Buddha und Christus« bildet darüber hinaus die Grundlage für das gleichnamige Buch, das er zusammen mit dem Theologen Professor Karl-Josef Kuschel verfasste. Gunther Klosinski ist ehemaliger Ärztlicher Direktor der Abteilung »Kinder- und Jugendpsychiatrie« der Universität Tübingen und gehört dem Tübinger Künstlerbund an. Die Werke werden bis Freitag, 11. November, ausgestellt sein. Die Fotomontagen und Kollagen können montags bis donnerstags von 8 bis 17 Uhr sowie freitags von 8 bis 15 Uhr besichtigt werden. Bis Sonntag, 1. November, kann die Ausstellung auch sonntags von 13.30 bis 16.30 Uhr besucht werden. (fm)

auch erschienen:
Schwarzwälder Bote, 6.9.11
Kunstblatt Tralwelfingen, 8.9.11
www.siedkuner.de, 12.9.11
Siedkuner, 13.9.11